

# FILM KLUB WIESELBURG

## Wintersemester 2003/04

Jeweils Mittwoch, 19.30 Uhr

Ermäßigte Karten für Mitglieder des *Filmklubs Wieselburg*

<b>17.09.:</b>	<b>Ravioli</b>	Regie: Peter PAYER	Ö 2002
"Ravioli" verwendet Elemente aus <b>Alfred Dorfers</b> letztem Bühnenstück "heim.at" und ist doch etwas ganz anderes als die Filmversion eines Kabarett-Programms: Hoschek, der ehemalige Bankfilialleiterstellvertreter, kehrt zurück in die leer stehende Wohnung seiner Eltern und übt die hohe Kunst des Scheiterns.			
<b>01.10.:</b>	<b>The Freshman</b>	Regie: Sam TAYLOR	USA 1925
	Für viele seiner Zeitgenossen galt <b>Harold Lloyd</b> (1893 – 1971) als einer der größten Komiker. In <i>THE FRESHMAN</i> (dt. „Der Sportstudent“) kommt das sportliche Anti-Talent gegen einen überlegenen Football-Gegner zum Einsatz – und schafft das Unmögliche. Dazu gibt es noch 2 Kurzfilme von Lloyd: „ <i>Haunted Spooks</i> “ und „ <i>Never Weaken</i> “. Live begleitet werden diese Stummfilme wieder vom Pianisten <b>Gerhard Gruber</b> . Gefördert von der Kulturabteilung der n.ö. Landesregierung		
<b>15.10.:</b>	<b>Long Walk Home</b>	Regie: Phillip NOYCE	Aus 2002
1931: Der offizielle "Beschützer" der australischen Aborigines verfolgt die Rassenpolitik, nach der Mischlingskinder von ihren Eltern getrennt und in staatlichen Heimen zu Hausangestellten oder Farmarbeitern umerzogen werden. Zwei Mädchen brechen auf und machen sich zu Fuß auf den Weg nach Hause, 1500 km entfernt. <i>Sondervorstellungen für Schulklassen nach Absprache mit dem Kino möglich.</i>			
<b>29.10.:</b>	<b>Etre et avoir / Sein und Haben</b>	Regie: Nicolas PHILIBERT	F 2002
Ein großer Film über eine kleine französische Dorfschule, der die Herzen von über einer Million Zuschauern eroberte. Der 5jährige Hauptdarsteller Jojo wurde in Cannes gefeiert wie ein Hollywood-Star.			
<b>12.11.:</b>	<b>Chihiro's Reise ins Zauberland</b>	Regie: Hayao MIYAZAKI	F/D 2002
Goldener Bär (Berlin 2002) und ein Oscar für den besten Zeichentrickfilm – das sind nur einige der Auszeichnungen für die Geschichte des Mädchens Chihiro, das in einem von japanischen Göttern bevölkerten Zwischenreich zahlreiche Abenteuer bestehen muss, um seine Eltern zu retten. <i>Sondervorstellungen für Schulklassen nach Absprache mit dem Kino möglich.</i>			
<b>26.11.:</b>	<b>Der stille Amerikaner</b>	Regie: Phillip NOYCE	USA 2002
Nach dem Roman von <b>Graham Greene</b> zeigt der Regisseur, wie sich die USA schon 1952, also noch vor dem Ende der französischen Kolonialherrschaft in Vietnam einmischten. In der Hauptrolle des britischen Journalisten: Michael Caine. <i>Sondervorstellungen für Schulklassen nach Absprache mit dem Kino möglich.</i>			
<b>10.12.:</b>	<b>Göttliche Intervention</b>	Regie: Elia SULEIMAN	F/Pal 2002
	Der in Nazareth geborene Regisseur konnte seinen in Palästina spielenden Film nicht dort drehen: „I couldn't shoot in Palestine because other people were shooting“ – die israelischen Besatzungssoldaten. Großer Preis der Jury, Cannes 2002 Der Filmklub-Beitrag zum Tag der Menschenrechte – mit Diskussion. Gefördert von der Kulturabteilung der n.ö. Landesregierung		
<b>14.01.:</b>	<b>Munje!</b>	Regie: Radivoje ANDRIC	YU 2001
Regisseur Radivoje Andric erzählt uns die Geschichte einer Generation, die in den zehn schlimmsten Jahren Serbiens aufwuchs und trotzdem versucht, Spaß zu haben, und führt uns dabei einige Stunden lang durchs Belgrader Nachtleben. Für Drehbuch und Sound ist der legendäre serbische Radiosender B 92 verantwortlich.			
<b>28.01.:</b>	<b>Nirgendwo in Afrika</b>	Regie: Caroline LINK	D 2001
Caroline Link verfilmte den Tatsachen-Bestseller von <b>Stefanie Zweig</b> an den Originalschauplätzen in Kenia: Die wahre Geschichte einer deutsch-jüdischen Familie, die vor den Nazis nach Afrika floh. Die erste Freude darüber verwandelt sich besonders bei der Mutter nach ihrer Ankunft in Kenia in blankes Entsetzen, als sie die primitiven Umstände sieht, unter denen sie mit ihrer Familie auf der Farm ihr Dasein fristen muss. So hatte sich die Tochter aus gutbürgerlichem Haus ihr neues Leben nicht vorgestellt.			